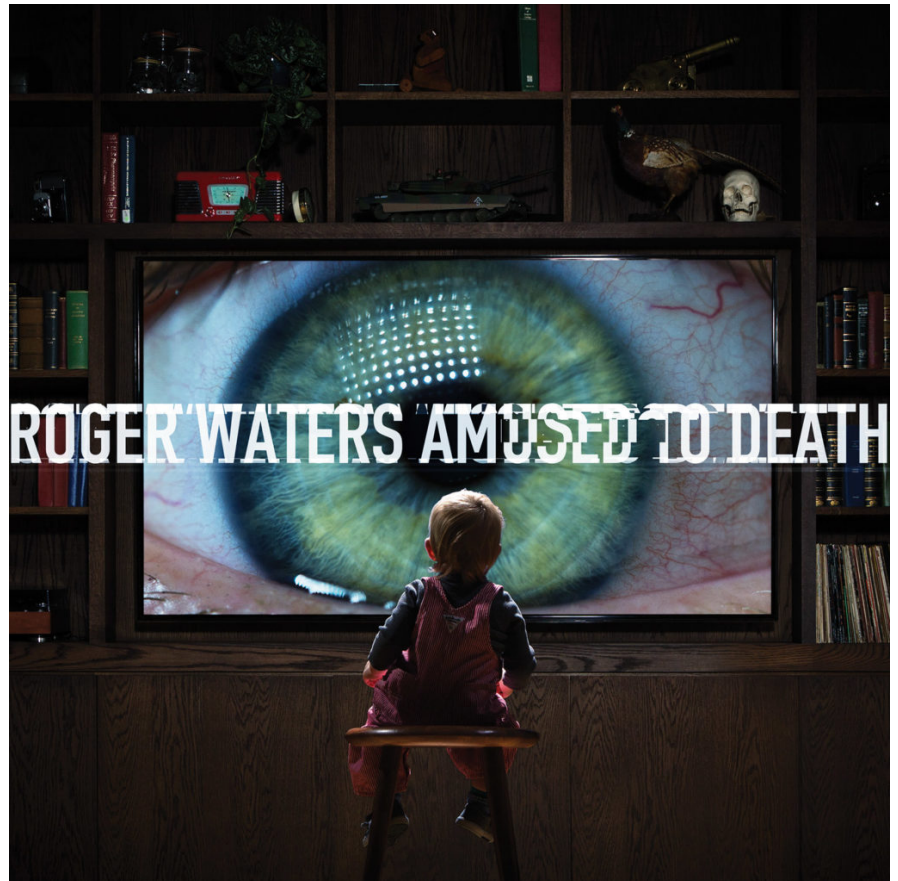


Remastered – and “Amused To Death” – Surround für Roger Waters’ bestes Album

Das *Roger Waters*-Album “Amused To Death” aus dem Jahr 1992 wird am 24.07.2015 von Columbia/Legacy Recordings remastered neu veröffentlicht. Mit “ATD” hatte der Pink Floyd-Musiker Themen konzeptionell behandelt, die seither permanent an Brisanz gewonnen haben. Der Künstler



schlug Alarm, weil die Menschen mehr und mehr zu Sklaven ihrer TV-Bildschirme geworden waren, ohne sich darüber bewusst zu sein. Im Zeitalter von Smartphones, Tablets, Second und Third Screen etc. ist das Thema der Medienabhängigkeit dringlicher denn je (Anwesende und Progmusik-Medien natürlich immer ausgeschlossen, d. Red.). “Die Kritik, die ich vor [über] 20 Jahren mit meinem Album äußerte, hat heute leider immer noch Gültigkeit. Wahrscheinlich ist es 2015 sogar noch wichtiger, sich diese Probleme zu vergegenwärtigen als damals im Jahr 1992,” betont *Waters*.

Die 2015er Edition von “ATD” wird u.a. als Blu-ray Audio im 5.1 Surround Mix und als neuer Stereomix erhältlich sein, remastered vom langjährigen Waters-/Floyd Mitstreiter und Co-

Produzenten *James Guthrie*. Das Artwork auf Cover und Gatefold wurde 2015 von *Sean Evans* überarbeitet, der auch bei der "The Wall Live"-Tour (2010-2013, siehe auch das **PS** ganz unten) und dem zugehörigen Film als Creative Director tätig war.

Dem Produzentenduo *Roger Waters* und *Patrick Leonard* war es bekanntlich gelungen, für "ATD" eine bemerkenswerte Gästeliste zu rekrutieren. So drückt Gitarristenlegende *Jeff Beck* acht Songs seinen Stempel auf und auch die Gäste am Gesangsmikro sind Superstars: *Don Henley* (The Eagles) ist auf 'It's a Miracle', *Rita Coolidge* auf dem Titelstück und Soulsängerin *P.P. Arnold* auf Part I und Part II von 'Perfect Sense' zu hören. Weitere musikalische Weggefährten von *Waters*, denen wir hier begegnen, sind *Andy Fairweather Low*, Drummer *Graham Broad* oder Percussionist *Luis Conte*. Dieses Album brachte *Waters* wieder mit dem Komponisten und Arrangeur *Michael Kamen* zusammen, der bei "The Wall" für die Orchester-Arrangements zuständig war. *Kamen* arrangierte und leitete die Passagen, die vom National Philharmonic Orchestra für die Songs 'Too Much Rope' und 'What God Wants, Part II' eingespielt wurden.

Amused to Death wird in folgenden Formaten erhältlich sein: CD, Blu-ray Audio, hochauflösender digitaler Download, Doppel-LP (**200g Vinyl**), Limitierte Picture Disc (nummerierte Doppel-LP).

PS – Apropos "The Wall" – Der Film hierzu kommt dieses Jahr in die Kinos – zumindest in Großbritannien: "*Roger Waters The Wall Movie* is set to be shown in selected cinemas in a special event this year after fans have waited for much time to see it! The film was recorded on The Wall Tour 2010-13 which was seen by four million fans across the world."

Surftipps zu *Roger Waters*:

Homepage

Facebook

Wikipedia